

Freier Eintritt für Vertreter  
der öffentlichen Hand

# 6. Jahrestagung Public-Private-Partnership

24. April 2007

Congress Center der Messe Frankfurt

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main



Informationen unter:

Telefon 0 69 / 79 40 95 65

[www.convent.de](http://www.convent.de)

# Grußwort



## Herzlich Willkommen zur 6. Jahrestagung Public-Private-Partnership

Deutschland ist wieder auf Erfolgskurs: Mit der begeisternden Fußballweltmeisterschaft hat sich die Stimmung gedreht, die Wirtschaft ist angesprungen, Deutschland wieder Exportweltmeister – und auch PPP lässt sich nicht mehr aufhalten. Die öffentlichen Auftraggeber haben erkannt, dass PPP mehr bietet als nur die Chance, kurzfristig zu investieren, sondern vor allem die Möglichkeit, damit dauerhaft Einsparungen zu erzielen und die Instandhaltung von Gebäuden langfristig zu sichern.

Vor diesem Hintergrund wächst die Akzeptanz von PPP und es gibt zunehmend mehr Projekte:

- ▶ Mit 18 beauftragten Projekten war 2006 das bisher erfolgreichste Jahr für PPP-Hochbauprojekte. Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr beträgt rund 40%.
- ▶ Insgesamt 46 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 1,4 Mrd. Euro sind seit 2002 vergeben. Die erzielten Einsparungen liegen im Mittel bei 16%.
- ▶ Weitere 140 Projekte mit einem Investitionsvolumen von über 5 Mrd. Euro befinden sich in Vorbereitung. Vor allem auch in neuen Sektoren wie Gefängnisse, Krankenhäuser und Kasernen.
- ▶ Und die Politik steht zu PPP: Finanzminister Peer Steinbrück hat eine Quote von 15% der öffentlichen Investitionen als Ziel vorgegeben. Das entspricht einem jährlichen Betrag von 5 Mrd. Euro.

Vor diesem Hintergrund bietet die 6. Jahrestagung Public-Private-Partnership allen Beteiligten, seien es Auftraggeber wie Kommunen, Bund und Länder, oder Auftragnehmer wie Investoren, Bauausführende und Betreiber sowie Banken und Berater eine ideale Plattform für aktuelle Informationen, für Erfahrungsaustausch und für das Kennenlernen neuer Partner. Obendrein erhält jeder Teilnehmer das druckfrische PPP Jahrbuch 2007.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Jahrestagung ein, wie gewohnt mit freiem Eintritt für Vertreter der öffentlichen Hand. Nur der Veranstaltungsort hat sich geändert: Aufgrund der mehr als 600 Teilnehmer im letzten Jahr sind wir umgezogen. Die großzügigen Räumlichkeiten des Congress Centers der Messe Frankfurt bieten einen passenden Rahmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Detlef Knop**

und das ConVent-Team

Für Konzept und inhaltliche Gestaltung des Programms dankt ConVent Herrn Detlef Knop, Bilfinger Berger AG

# Die Veranstaltung auf einen Blick

<b>Einlass, Registrierung</b>		Raum / Ebene	<b>8:00 Uhr</b>
<b>Eröffnungsplenum</b>	PPP im öffentlichen Hochbau – Status und Zielperspektiven	Harmonie / C2	<b>8:30 Uhr</b>
<b>Kaffeepause</b>			<b>10:00 Uhr</b>
<b>1. Etappe</b>			<b>10:30 Uhr</b>
Forum 1	PPP-Praxis: Die ersten Landesprojekte – ein Vergleich	Fantasie 1+2 / C3	
Forum 2	Workshop durch Ashurst Kommunale Straßen – PPP zwischen Kabelsalat und Verkehrssicherungspflicht	Spektrum 2 / C2	
Forum 3	Workshop durch Bilfinger Berger BOT GmbH PPP im Krankenhauswesen	Spektrum 1 / C2	
Forum 4	Workshop durch Ernst & Young Prof. Weiss + Partner Projektsteuerungsgesellschaft mbH Internationale PPPs. Aktuelle Trends, erläutert an den Praxisbeispielen Schweiz, Luxemburg und den Niederlanden	Conclusio 2 / C2	
Forum 5	Workshop durch HypoVereinsbank AG PPP-Mittelstandsmodell Bau – ein Gemeinschaftsmodell von VHV und HVB	Illusion 1 / C3	
Forum 6	Workshop durch Clifford Chance Finanzierung von PPP-Projekten durch Kapitalmarktinstrumente, insbesondere Infrastrukturfonds	Conclusio 1 / C2	
<b>Mittagessen</b>			<b>12:00 Uhr</b>
<b>2. Etappe</b>			<b>13:30 Uhr</b>
Forum 7	PPP-Kompetenz: Lessons learned – auf zu neuen Ufern!	Fantasie 1+2 / C3	
Forum 8	Workshop durch die WestLB AG Von der Machbarkeitsstudie bis zur Finanzierungslösung: Grenzen der Standardisierung bei PPP	Spektrum 2 / C2	
Forum 9	Workshop durch Deloitte PPP im Krankenhaus – Erfolgreiche Ansätze trotz Dualer Finanzierung und Gemeinnützigkeit	Spektrum 1 / C2	
Forum 10	Workshop durch PricewaterhouseCoopers AG WPG PPP bei Justizvollzugsanstalten: JVA Burg und Praxisberichte aus anderen Ländern	Conclusio 2 / C2	
Forum 11	Workshop durch HOCHTIEF PPP Solutions GmbH PPP im Hochschulbau	Illusion 1 / C3	
Forum 12	Workshop durch Linklaters Flexible Finanzierung von Projekten	Conclusio 1 / C2	
<b>Kaffeepause</b>			<b>15:00 Uhr</b>
<b>3. Etappe</b>			<b>15:15 Uhr</b>
Forum 13	PPP-Instrumente: Vereinfachen, verkürzen, verbessern	Fantasie 1+2 / C3	
Forum 14	Workshop durch VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH 10 Jahre Erfahrung mit PPP im Schul- und Sporthallenbau beim Landkreis Harburg – von Forfaitierung bis Mietmodell	Spektrum 2 / C2	
Forum 15	Workshop durch Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH Gesundheitswesen und Privatwirtschaft – PPP versus Privatisierung	Spektrum 1 / C2	
Forum 16	Workshop durch Bilfinger Berger AG Hochbau Lebenszyklusbetrachtung von Immobilien: Mehrwert oder Modeerscheinung?	Conclusio 2 / C2	
Forum 17	Workshop durch Heuking Kühn Lüer Wojtek PPP – Eine Lösung für kommunale Straßen?!	Illusion 1 / C3	
Forum 18	Workshop durch CMS Hasche Sigle Projektfinanzierung in der praktischen Umsetzung	Conclusio 1 / C2	
<b>Get-together</b>			<b>16:45 Uhr</b>

# Plenum



**8:30 Uhr**  
**Eröffnungsplenum**

- 1** Werner Gatzert, Staatssekretär, Bundesministerium der Finanzen  
*PPP als innovative Lösung für öffentliche Aufgaben nutzen*
- 2** Herbert Bodner, Vorsitzender des Arbeitskreises Private Finanzierung des Hauptverbandes der deutschen Bauindustrie und Vorsitzender des Vorstands der Bilfinger Berger AG  
*Fortschritte und Handlungsbedarf aus Sicht der Wirtschaft*
- 3** Roland Schäfer, Präsident, Deutscher Städte- und Gemeindebund und Bürgermeister, Stadt Bergkamen  
*Neueste Entwicklungen aus kommunaler Sicht*
- 4** Dr. Martin Rohr, Mitglied des Vorstands, HOCHTIEF Aktiengesellschaft  
*Erfahrungen anderer Länder in Europa*
- 5** Rudolf Scharping, Geschäftsführer, RSBK GmbH  
*PPP – auch im Sicherheitsbereich?*
- 6** Begrüßung und Einführung: Detlef Knop, Direktor, Bilfinger Berger AG

PPP im öffentlichen Hochbau – Status und Zielperspektiven

## Mitveranstalter



## Medienpartner



## Mediensponsoren

## Sponsoren

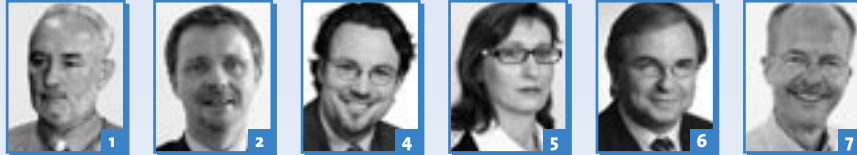


# Foren, Workshops

10:30 Uhr

## 1. Etappe

### Forum 1



PPP-Praxis: Die ersten Landesprojekte – ein Vergleich

- 1** Manfred Biernat, Baudirektor, Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, Niederlassung Süd, Halle Justizvollzugsanstalt Burg – das erste echte PPP-JVA-Projekt in Deutschland
- 2** Thomas Früh, Unternehmensbereichsleiter Facility- und Bedarfsdeckungsmanagement, Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Justizzentrum Chemnitz – das erste PPP-Projekt in Ostdeutschland
- 3** Jens Markus Offermann, PPP Kompetenzzentrum, Hessisches Ministerium der Finanzen (o. Abb.) Finanzzentrum Kassel-Altmarkt – das erste Landesprojekt in Hessen

anschließend Podiumsdiskussion:

- 4** Thomas Kind, Leiter Project Finance Management, Landesbank Baden-Württemberg
- 5** Dr. Bernhardine Kleinhenz, Partnerin, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
- 6** Dr. Helmut Georg Müller, Bürgermeister und Kämmerer der Landeshauptstadt Wiesbaden
- 7** Moderation: Detlef Knop, Direktor, Bilfinger Berger AG

### Forum 2

Workshop durch Ashurst



Kommunale Straßen – PPP zwischen Kabelsalat und Verkehrssicherungspflicht

- 1** André Bock, BGS Ingenieurgesellschaft für Bau- und Verkehrswesen mbH
- 2** Dr. Jutta Geiger, Rechtsanwältin, Ashurst
- 3** Karl Roos, Geschäftsführer, BGS Ingenieurgesellschaft für Bau- und Verkehrswesen mbH
- 4** Sylvia Schenk, Rechtsanwältin, Ashurst
- 5** Daniel Schmachtenberg, Rechtsanwalt, Ashurst

### Forum 3

Workshop durch Bilfinger Berger BOT GmbH



PPP im Krankenhauswesen

- 1** Markus Ahr, Vorsitzender der Geschäftsführung, Ahr Service GmbH
- 2** Dr. Jan Endler, Partner, Linklaters
- 3** Jochen Metzner, Referent Krankenhauswesen, Hessisches Sozialministerium
- 4** Oliver Rong, Principal, Roland Berger Strategy Consultants GmbH
- 5** Prof. Dr. Martin Weber, Partner, PricewaterhouseCoopers AG WPG
- 6** Moderation: Gerhard Becher, Vorsitzender der Geschäftsführung, Bilfinger Berger BOT GmbH

# Foren, Workshops

## 1. Etappe

10:30 Uhr



### Forum 4

Workshop durch  
Ernst & Young Prof. Weiss +  
Partner Projektsteuerungs-  
gesellschaft mbH

- 1 André Schoder, Manager, Ernst & Young Prof. Weiss + Partner Projektsteuerungsgesellschaft mbH
- 2 Dr. Alexander von Erdély, Direktor, Ernst & Young Prof. Weiss + Partner Projektsteuerungsgesellschaft mbH
- 3 Pascal Deisges, Partner, Ernst & Young Business Advisory Services S.à.r.l.
- 4 Dr. Michael Fritzsche, Partner, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
- 5 Thomas Wilhelm, Projektleiter Portfoliomanagement, Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern (o. Abb.)
- 6 Tom Weisgerber, Inspecteur des finances 1ère classe, Inspection Générale des Finances Luxembourg (o. Abb.)
- 7 Petran J.H. van Heel, Project Directeur, BAM PPP Nederland bv (o. Abb.)

Internationale PPPs.  
Aktuelle Trends, erläutert  
an den Praxisbeispielen  
Schweiz, Luxemburg  
und den Niederlanden



### Forum 5

Workshop durch  
HypoVereinsbank AG

- 1 Dr. Frank Henes, Bereichsleiter Strukturierte Finanzierungen, HypoVereinsbank AG
- 2 Dr. Detlef Lupp, Leiter Recht und Steuern, Bayerischer Bauindustrieverband
- 3 Gerhard Steyer, Leiter Verbands- und Kooperationsmanagement Bau, VHV Versicherungen
- 4 Dipl.-Verw. (FH) Matthias Feller, Projektkoordinator PPP, Gebäudemanagement Stadt Witten
- 5 Moderation: Thomas Grotowski, Segmentmanager Public Sector, HypoVereinsbank AG

PPP Mittelstandsmodell  
Bau – ein Gemeinschafts-  
modell von VHV und HVB



### Forum 6

Workshop durch  
Clifford Chance

- 1 Michael Volckermann, Director, Project & Capital Advisory, Deutsche Bank AG
- 2 Uwe Danzinger, Director Infrastruktur, 3i Deutschland GmbH
- 3 Frank Schramm, Finanzdirektor, Bilfinger Berger BOT Europe GmbH
- 4 Dr. Beda Wortmann, Partner, Clifford Chance

Finanzierung von PPP-  
Projekten durch Kapital-  
marktinstrumente,  
insbesondere Infrastruk-  
turfonds

## Foren, Workshops

13:30 Uhr

### 2. Etappe

#### Forum 7



PPP-Kompetenz:  
Lessons learned –  
auf zu neuen Ufern!

- 1** Dr. Jörg Christen, Leiter PPP Task Force, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung  
Was ist erreicht und welche neuen Ziele hat das Bundeskompetenzzentrum im Visier?
- 2** Dr. Walter Arnold, Staatssekretär, Hessisches Ministerium der Finanzen  
Das Kompetenzzentrum Hessen hat die ersten Landesprojekte realisiert:  
Welche Erkenntnisse gibt es und wie geht es mit kommunalen Projekten voran?
- 3** Dr. Frank Littwin, Leiter Referat Förderpolitik, Landesbetriebe sowie Projektgruppe „PPP“, Finanzministerium des Landes NRW  
Die Task Force NRW als erfolgreicher Wegweiser für PPP in den Kommunen:  
Und wie geht es mit neuen (Landes-)Projekten weiter?

anschließend Podiumsdiskussion:

- 4** Helmut Faust, Leiter Projektfinanzierung, Bayerische Landesbank
- 5** Dr. Lutz Horn, Partner, GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten
- 6** Moderation: Dr. Heiko Stiepelmann, stv. Hauptgeschäftsführer, Hauptverband der deutschen Bauindustrie e.V.

#### Forum 8

Workshop durch  
WestLB AG



Von der Machbarkeits-  
studie bis zur Finanzie-  
rungslösung: Grenzen der  
Standardisierung bei PPP

- 1** Dr. Thomas Baumeyer, Leiter Business Development, Serco GmbH
- 2** Peter Kaptain, Dezernent für interne Verwaltungsangelegenheiten, Kreiskommunalaufsicht, Gebäudemanagement, Feuerschutz und Rettungswesen, Kreis Düren
- 3** Rainer Stratmann, Kreisdirektor und Kämmerer, Kreis Unna
- 4** Hans-Joachim Wegner, Geschäftsführer, WestKC Westdeutsche Kommunal Consult GmbH
- 5** Moderation: Joachim Voss, Bankdirektor, Öffentliche Kunden, WestLB AG

#### Forum 9

Workshop durch  
Deloitte



PPP im Krankenhaus –  
Erfolgreiche Ansätze trotz  
Dualer Finanzierung und  
Gemeinnützigkeit

- 1** Prof. Dr. Peter Borges, Partner, Deloitte und Geschäftsführer, GEBERA Gesellschaft für betriebswirtschaftliche Beratung mbH
- 2** Prof. Dr. Harald Schmitz, Partner, Deloitte und Geschäftsführer GEBERA, Gesellschaft für betriebswirtschaftliche Beratung mbH
- 3** Holger Strehlau-Schwoll, Vorsitzender der Geschäftsführung, HSK Gruppe
- 4** Wolfgang Schäfer, Geschäftsführer, SMC Science Medical Consult GmbH
- 5** Wolf-Rüdiger Rath, Leiter des Referates Gesundheitsökonomie, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz, Vorsitzender der Bund-Länder-Konferenz der Pflegesatzreferenten und Gesundheitsökonom
- 6** Bernd Molzberger, Geschäftsführer, Marienhaus GmbH

# Foren, Workshops

## 2. Etappe

13:30 Uhr



### Forum 10

Workshop durch  
PricewaterhouseCoopers  
AG WPG

- 1 Andreas Funke, Manager, PricewaterhouseCoopers AG WPG
- 2 Dr. Helmut Roos, Leiter der Abteilung Justizvollzug, Hessisches Ministerium der Justiz
- 3 Daniel Strücker, Leiter Hochbau, Bilfinger Berger BOT GmbH
- 4 Dr. Alexander von Negenborn, Partner, NÖRR STIEFENHOFER LUTZ
- 5 **Moderation:** Dr. Gisela Kramer, Senior Manager, PricewaterhouseCoopers AG WPG

PPP bei Justizvollzugs-  
anstalten: JVA Burg  
und Praxisberichte aus  
anderen Ländern



### Forum 11

Workshop durch  
HOCHTIEF PPP  
Solutions GmbH

- 1 Prof. Dr. Hans-Wilhelm Alfen, Professur für Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen, Bauhaus-Universität Weimar
- 2 Rainer Bolli, Leiter Gebäudemanagement, Georg-August-Universität Göttingen
- 3 Joachim Heintze, Geschäftsführender Gesellschafter, rheform – Entwicklungs- und Immobilien-Management GmbH
- 4 Dr. Heiko Höfler, Partner, Hölters & Elsing
- 5 Prof. Dr. Frank Riemenschneider, Wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Site und Facility Management (ISFM)
- 6 Dr. Freia Steinmetz, Organisation und Ressourcenplanung Hochschulentwicklung, Hochschul-Informationssystem (HIS)
- 7 **Moderation:** Holger Schoen, Sprecher der Niederlassungsleitung Öffentlicher Hochbau Deutschland, HOCHTIEF PPP Solutions GmbH

PPP im Hochschulbau



### Forum 12

Workshop durch  
Linklaters

- 1 Andreas Parzych, Senior Investment Manager, John Laing Infrastructure
- 2 Dr. Jan Endler, Partner, Linklaters
- 3 Alexander Vogt, Partner, Linklaters

Flexible Finanzierung  
von Projekten:  
– Optimale Sicherheitenkonzepte  
– Chancen durch ÖPP-Fonds  
– Praktische Erfahrungen

## Foren, Workshops

15:15 Uhr

### 3. Etappe

#### Forum 13



PPP-Instrumente:  
Vereinfachen, verkürzen,  
verbessern

- 1 Dr. Michael Schäfer, Partner, Freshfields Bruckhaus Deringer  
Projektvertrag: Müssen gute Verträge lang sein?
- 2 Monica A. Storz, Direktorin, Ernst & Young Prof. Weiss + Partner Projektsteuerungsgesellschaft mbH  
Wirtschaftlichkeitsvergleich: Äpfel mit Birnen vergleichen, oder besser Projektrisiken vollständig erfassen und richtig bewerten?
- 3 Dr. Wolfgang Richter, Abteilungsleiter Seehäfen, Flughäfen, Bauindustrie (PPP), KfW IPEX-Bank  
Finanzierung: Ist eine Projektfinanzierung das Gelbe vom Ei?

anschließend Podiumsdiskussion:

- 4 Dr. Jan Endler, Partner, Linklaters
- 5 Thomas Makowka, Bankdirektor Geschäftsbereich Öffentliche Kunden, WestLB AG
- 6 Moderation: Bernward Kulle, Sprecher der Geschäftsführung, HOCHTIEF PPP Solutions GmbH

#### Forum 14

Workshop durch  
VBD Beratungsgesellschaft  
für Behörden mbH



10 Jahre Erfahrung mit PPP  
im Schul- und Sporthallen-  
bau beim Landkreis Har-  
burg – von Forfaitierung  
bis Mietmodell

- 1 Hartmut Fischer, Geschäftsführender Gesellschafter, VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH
- 2 Uwe Sievers, Betriebsleiter Gebäudewirtschaft, Landkreis Harburg

#### Forum 15

Workshop durch  
Luther Rechtsanwalts-  
gesellschaft mbH



Gesundheitswesen und  
Privatwirtschaft –  
PPP versus Privatisierung

- 1 Thomas Köhler, Partner, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
- 2 Michael Koethe, Director Healthcare Projects Central Europe, GE Healthcare München
- 3 Achim Meier, Partner, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
- 4 Petra Nowacki, Bereichsleiterin PPP, Züblin Development GmbH
- 5 Holger Strehlau-Schwoll, Sprecher der Geschäftsführung, HSK Rhein-Main GmbH

## Foren, Workshops

## 3. Etappe

15:15 Uhr



## Forum 16

Workshop durch  
Bilfinger Berger AG  
Hochbau

- 1 Prof. Hans Helmut Schetter, Vorstandsmitglied, Bilfinger Berger AG
- 2 Jürgen Engel, Geschäftsführender Gesellschafter, KSP Engel und Zimmermann Architekten GmbH
- 3 Prof. Dr.-Ing. Carl-Alexander Graubner, Institut für Massivbau, TU Darmstadt
- 4 Oliver Priggemeyer, Sprecher der Geschäftsführung, EPM Assetis GmbH
- 5 Dieter Becken, Geschäftsführer, Becken Investition & Vermögensverwaltung
- 6 Moderation: Dr. Eckart John von Freyend, Vorstandsvorsitzender, ZIA Zentraler Immobilien-Ausschuss e.V.

Lebenszyklusbetrachtung  
von Immobilien:  
Mehrwert oder Mode-  
erscheinung?



## Forum 17

Workshop durch  
Heuking Kühn Lüer Wojtek

- 1 Michael Gilka, Mitglied der Geschäftsleitung, Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen e.V., Bonn
- 2 Dr. Marion Henschel-Bätz, Prokuristin, Hermann Kirchner Projektgesellschaft mbH
- 3 Friedel Heuwinkel, Landrat, Kreis Lippe
- 4 Moderation: Dr. Pascale Cancik, Privatdozentin für Öffentliches Recht, Universität Frankfurt am Main; wissenschaftliche Mitarbeiterin des Bundesverfassungsgerichts

PPP – Eine Lösung für  
kommunale Straßen?!



## Forum 18

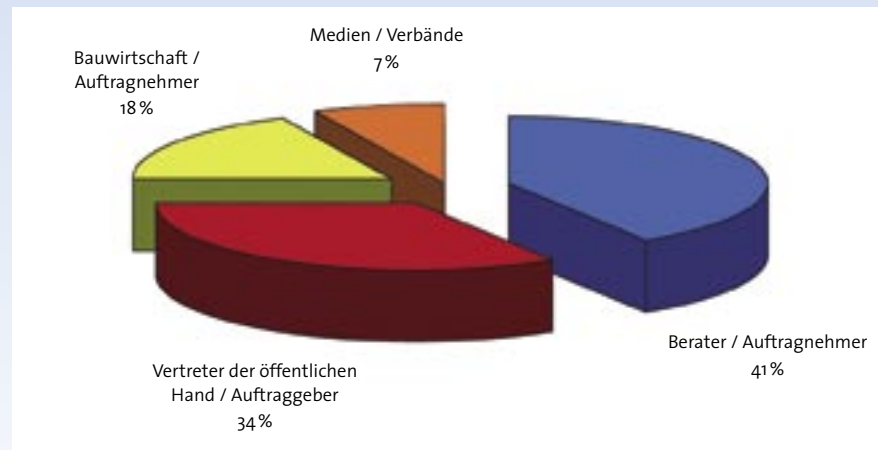
Workshop durch  
CMS Hasche Sigle

- 1 Berthold Böing, Senior Consultant, WestKC
- 2 Dr. Jörg Mucke, Rechtsanwalt, CMS Hasche Sigle
- 3 Heiko Nissen, Direktor ZCB Structured Finance, Commerzbank AG
- 4 Sabine Sander, Practice Group Property, Fachbereich Technische Versicherung, Aon Risiko- und Versicherungsberatungs GmbH
- 5 Daniel Strücker, Leiter Hochbau, Bilfinger Berger BOT GmbH
- 6 Moderation: Dr. Christian Scherer-Leydecker, Partner, CMS Hasche Sigle

Projektfinanzierung in der  
praktischen Umsetzung

# Informationen für Besucher

## Teilnehmerstruktur 2006



## Anreise Congress Center Messe Frankfurt

Die **6. Jahrestagung PPP** findet im Congress Center der Messe Frankfurt statt:

Ludwig-Erhard-Anlage 1  
60327 Frankfurt am Main

### Ihr Weg zum Congress Center:

#### ■ Anreise mit dem Auto

Bitte folgen Sie auf der Autobahn der Beschilderung Westkreuz Frankfurt und Messe, danach der Ausschilderung Stadtmitte/Congress Center. Sie gelangen auf die Theodor-Heuss-Allee und biegen rechts ein in die Zufahrt zum Parkhaus Congress Center/Maritim Hotel. Weitere Parkmöglichkeiten stehen im Parkhaus Marriott Hotel und im Parkhaus unter dem Messeturm zur Verfügung.

#### ■ Anreise mit der Bahn

Zu Fuß benötigen Sie etwa 10 Minuten vom Hauptbahnhof bis zum Congress Center. Bitte folgen Sie der Düsseldorfer Straße über den Platz der Republik auf die Friedrich-Ebert-Anlage. Sie laufen am Messeturm vorbei auf die Ludwig-Erhard-Anlage zu, direkt vor das Congress Center. Mit der U4 sind Sie vom Hauptbahnhof aus in wenigen Minuten an der Station Festhalle/Messe. Bitte folgen Sie in der Station der Auschilderung ‚Messe‘. Sie kommen direkt am Eingang City heraus, von hier ist es nur ein kurzer Fußweg um den Messeturm herum zum Kongresszentrum.

Mit der Straßenbahnlinie 16 fahren Sie vom Hauptbahnhof drei Stationen zur Haltestelle Ludwig-Erhard-Anlage. Der Ausstieg ist direkt an der Ludwig-Erhard-Anlage, d.h. Sie überqueren lediglich die Theodor-Heuss-Allee und stehen vor dem Kongresszentrum.

#### ■ Anreise mit dem Flugzeug

Vom S-Bahnhof Frankfurt Flughafen fahren die S-Bahn-Linien S8 (Richtung Hanau) und S9 (Richtung Offenbach) im 15-Minuten-Takt zum Hauptbahnhof Frankfurt (siehe Anreise mit der Bahn). Mit dem Taxi benötigen Sie für die 15 km etwa 15-20 Minuten.

# Engagierte Unternehmen und Verbände

## Mitveranstalter



**Berger BOT GmbH**  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden  
www.bilfingerberger-bot.de  
Gerhard Becher  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
Telefon 06 11 / 334 80 - 100  
Telefax 06 11 / 334 80 - 199  
gerhard.becher@bilfinger.de

**C L I F F O R D  
C H A N C E**

**Clifford Chance**  
Mainzer Landstraße 46  
60325 Frankfurt am Main  
www.cliffordchance.com  
Dr. Beda Wortmann  
Partner  
Telefon 0 69 / 71 99 - 13 47  
Telefax: 0 69 / 71 99 - 40 00  
beda.wortmann@cliffordchance.com

**Deloitte.**

**Deloitte & Touche GmbH**  
Rosenheimer Platz 4  
81669 München  
www.deloitte.com/de  
Thomas Northhoff  
Geschäftsführender Partner  
Telefon 0 89 / 290 36 - 85 66  
Telefax 0 89 / 290 36 - 11 85 66  
tnorthoff@deloitte.de



**Hochtief PPP Solutions GmbH**  
Alfredstraße 236  
45133 Essen  
www.hochtief-pppsolutions.de

**Ansprechpartner öffentl. Hochbau:**  
Holger Schoen  
Telefon 02 01 / 824 - 29 63  
Telefax 02 01 / 824 - 28 41  
holger.schoen@hochtief.de

Sandra Arendt  
Telefon 02 01 / 824 - 12 03  
Telefax 02 01 / 824 - 28 41  
sandra.arendt@hochtief.de

Joachim Tefett  
Telefon 02 01 / 824 - 12 26  
Telefax 02 01 / 824 - 28 41  
joachim.tefett@hochtief.de

**Ansprechpartner Mautstraßen:**  
Jörg Arndt  
Telefon 02 01 / 824 - 12 45  
Telefax 02 01 / 824 - 28 41  
joerg.arndt@hochtief.de



**HypoVereinsbank AG**  
Am Tucherpark 16  
80538 München  
www.hvb.de  
Hans-Jürgen Ehresmann  
Telefon 0 89 / 378 - 236 35  
Telefax 0 89 / 378 - 33 236 35  
hans-juergen.ehresmann@hvb.de

**Linklaters**

**Linklaters**  
Rankestraße 21  
10789 Berlin  
www.linklaters.com  
Dr. Jan Endler  
Partner  
Telefon 0 30 / 21 496 316  
Telefax 0 30 / 21 496 89 316  
jan.endler@linklaters.com



**PricewaterhouseCoopers AG WPG**  
Marie-Curie-Straße 24-28  
60439 Frankfurt  
www.pwc.com/de  
Prof. Dr. Martin Weber  
Partner  
Telefon 0 69 / 95 85 - 59 21  
Telefax 0 69 / 95 85 - 59 51  
martin.weber@de.pwc.com

## Medienpartner/-sponsoren



**City Partner**  
Verlagsgruppe Deutscher  
Fachverlag GmbH  
Mainzer Landstraße 251  
60326 Frankfurt am Main  
www.dfv.de  
Heidrun Dangel  
Telefon 0 69 / 75 95 - 25 63  
Telefax 0 69 / 75 95 - 25 80  
heidrun.dangel@dfv.de



**Financial Times Deutschland**  
Stubbenhuk 3  
20459 Hamburg  
www.ftd.de  
Antje Fitzner  
Leiterin Business Cooperations  
Telefon 0 40 / 319 90 544  
Telefax 0 40 / 319 90 212  
fitzner.antje@ftd.de



Zeitung für öffentliches Haushalts-,  
Beteiligungs-, Immobilien- und  
Prozessmanagement

**Der Neue Kämmerer**  
Ludwigstraße 25  
61169 Friedberg  
www.derneuekaemmerer.de  
Wenke Reim  
Telefon 0 60 31 / 73 86 - 22  
Telefax 0 60 31 / 73 86 - 29  
w.reim@derneuekaemmerer.de



**Immobilien Zeitung  
Verlagsgesellschaft mbH**  
Postfach 34 20  
65024 Wiesbaden  
www.immobilienz-zeitung.de  
Sabine Krewel  
Telefon 06 11 / 973 26 12  
Telefax 06 11 / 973 26 31  
krewel@immobilien-zeitung.de

## Veranstalter



**ConVent GmbH**  
Senckenberganlage 10-12  
60325 Frankfurt am Main  
Karin Wilhelm  
Telefon 0 69 / 79 40 95 - 65  
Telefax 0 69 / 79 40 95 - 44  
kw@convent.de

# Engagierte Unternehmen und Verbände

## Sponsoren & Förderer



**Ashurst**  
Oberlindau 54-56, 60323 Frankfurt  
www.ashurst.com  
Dr. Jutta Geiger  
Rechtsanwältin  
Telefon 0 69 / 971 12 - 732  
jutta.geiger@ashurst.com  
Daniel Schmachtenberg  
Rechtsanwalt  
Telefon 0 69 / 971 12 - 702  
daniel.schmachtenberg@ashurst.com  
Telefax 0 69 / 972 05 - 220



**Bilfinger Berger AG**  
Hochbau  
Herriotstraße 1  
60528 Frankfurt  
www.hochbau.bilfingerberger.de  
Udo Berner  
Mitglied der Geschäftsführung  
Telefon 0 69 / 4 78 91 - 1 00  
Telefax 0 69 / 4 78 91 - 1 50  
udo.berner@bilfinger.de



**C/M/S/ Hasche Sigle**  
Rechtsanwälte Steuerberater  
**CMS Hasche Sigle**  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
www.cms-hs.com  
Dr. Christian Scherer-Leydecker  
Partner  
Telefon 02 21 / 77 16 116  
Telefax 02 21 / 77 16 286  
christian.scherer-leydecker@cms-hs.com



**ERNST & YOUNG**  
Prof. Weiss + Partner  
Projektsteuerungsgesellschaft mbH  
**Ernst & Young**  
Prof. Weiss + Partner  
**Projektsteuerungsgesellschaft mbH**  
Graf-Adolf-Platz 15, 40213 Düsseldorf  
www.de.ey.com  
André Schoder  
Manager  
Telefon 02 11 / 93 52 - 259 73  
Telefax 02 11 / 93 52 - 182 88  
andre.schoder@de.ey.com



**GÖRG Partnerschaft von**  
**Rechtsanwälten**  
Platz der Einheit 2  
60327 Frankfurt am Main  
www.goerg.de  
Dr. Lutz Horn, Partner  
Telefon 0 69 / 17 00 00 - 17  
Telefax 0 69 / 17 00 00 - 27  
lhorn@goerg.de



**Heuking Kühn Lüer Wojtek**  
Cecilienallee 5, 40474 Düsseldorf  
www.heuking.de  
Dr. Ute Jasper  
Partnerin  
Telefon 02 11 / 600 55 - 326  
u.jasper@heuking.de  
Dr. Martin Schellenberg  
Partner  
Telefon 0 40 / 35 52 80 - 86  
m.schellenberg@heuking.de



**KfW IPEX-Bank**  
Palmengartenstraße 5-9  
60325 Frankfurt  
www.kfw-ipex-bank.de  
Dr. Wolfgang Richter  
Abteilungsleiter Seehäfen, Flughäfen,  
Bauindustrie (PPP)  
Telefon 0 69 / 74 31 - 36 81  
Telefax 0 69 / 74 31 - 47 90  
wolfgang.richter@kfw.de



**LBBW**  
Landesbank Baden-Württemberg  
**Landesbank Baden-Württemberg**  
Schlossplatz 10/12  
76245 Karlsruhe  
www.LBBW.de  
Uwe Metzinger  
Direktor, Leiter der Abteilung  
Kundenbetreuung Öffentliche Hand  
Telefon 07 21 / 120 - 219 66  
Telefax 07 21 / 120 - 237 84  
uwe.metzinger@LBBW.de



**Luther**  
Rechtsanwalts-gesellschaft mbH  
Gildehofstraße 1  
45127 Essen  
www.luther-lawfirm.com  
Achim Meier  
Partner  
Telefon 02 01 / 92 20 - 214 21  
Telefax 02 01 / 92 20 - 110  
achim.meier@luther-lawfirm.com



**NÖRR STIEFENHOFER LUTZ**  
Charlottenstraße 57  
10117 Berlin  
www.noerr.com  
Dr. Alexander von Negenborn  
Partner  
Telefon 030 / 20 94 - 21 31  
Telefax 030 / 20 94 - 20 94  
alexander.vonnegenborn@noerr.com



**RSBK GmbH**  
Schweizer Straße 1  
60594 Frankfurt  
www.rsbk.de  
Rudolf Scharping  
Geschäftsführer  
Telefon 0 69 / 66 12 77 - 0  
Telefax 0 69 / 66 12 77 - 12  
ppp-kompakt@rsbk.de



**VBD**  
Beratungsgesellschaft  
für Behörden mbH  
**VBD Beratungsgesellschaft für**  
**Behörden mbH**  
Kronenstraße 5  
10117 Berlin  
www.vbd-beratung.de  
Hartmut Fischer  
Geschäftsführender Gesellschafter  
Telefon 0 30 / 28 52 98 - 0  
Telefax 0 30 / 28 52 98 - 27  
hartmut.fischer@vbd-beratung.de



Bank der neuen Antworten

**WestLB AG**  
Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
www.westlb.de  
Joachim Voss  
Bankdirektor öffentliche Kunden  
Telefon 02 11 / 826 - 24 67  
Telefax 02 11 / 826 - 81 06  
joachim\_voss@westlb.de

## Kooperationspartner



Melden Sie sich online unter [www.conventshop.de](http://www.conventshop.de) an und profitieren Sie vom Internetrabatt

## 6. Jahrestagung Public-Private-Partnership

### Anmeldung

Teilnahmebetrag

Vertreter der öffentlichen Hand: **kostenfrei**

Vertreter der Privatwirtschaft sowie öffentlich-rechtlicher Kreditinstitute: **€ 450,-**

Online-Buchung über [www.conventshop.de](http://www.conventshop.de): **€ 430,-**

Frühbucher bis zum 10. April 2007: **€ 400,-**

Online-Frühbucher über [www.conventshop.de](http://www.conventshop.de): **€ 390,-**

(Alle Preise zzgl. MwSt.)

ConVent erhebt bei Stornierung der Anmeldung bis zum **10. April 2007** einen Bearbeitungsbetrag von **€ 100,-** (zzgl. MwSt.). Bei Absagen nach dem **10. April 2007** wird der volle Veranstaltungsbetrag berechnet. Selbstverständlich ist die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers möglich (Änderungen bitte umgehend mitteilen). ConVent behält sich kurzfristige Programmänderungen vor (Gerichtsstand Frankfurt am Main).

Einige der Veranstaltungsräume sind u. U. nur eingeschränkt für Rollstuhlfahrer zugänglich. Bitte informieren Sie uns, damit wir ggf. zusätzliche Vorkehrungen treffen können.

Weitere Informationen unter:



ConVent GmbH  
Senckenberganlage 10-12  
60325 Frankfurt am Main  
[www.convent.de](http://www.convent.de)  
Karin Wilhelm  
Telefon: 0 69 / 79 40 95 - 65  
Telefax: 0 69 / 79 40 95 - 44  
[kw@convent.de](mailto:kw@convent.de)

per Fax an: 0 69 / 79 40 95 - 44

per Post an: ConVent GmbH, Senckenberganlage 10-12, 60325 Frankfurt am Main

Ich melde mich zur **6. Jahrestagung Public-Private-Partnership** am **24. April 2007** an:

Unternehmen / Stadt / Gemeinde

ICH MELDE MICH AN ALS:

- Vertreter der Privatwirtschaft sowie öffentlich-rechtlicher Kreditinstitute  
oder  
 Vertreter der öffentlichen Hand

Name Position

Telefon Telefax

E-Mail (für Anmeldebestätigung) www

Anschrift

BITTE FÜLLEN SIE DIE ANMELDUNG VOLLSTÄNDIG AUS!

Ich ermächtige die ConVent GmbH zum einmaligen Einzug des Teilnahmebetrags in Höhe von € \_\_\_\_\_ (zzgl. MwSt.)

PER KREDITKARTE:  VISA  Eurocard/Master Card

Kartenummer Gültig bis

Name des Karteninhabers

PER EINZUGSERMÄCHTIGUNG:

Kto.Nr. BLZ

Kreditinstitut Kontoinhaber

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass Sie mich zukünftig per E-Mail über Ihre Veranstaltungen informieren.

Die im Programm genannten Teilnahmebedingungen werden anerkannt.

Datum, Unterschrift Firmenstempel